

NEWS!

+++Die umfangreiche energetische Sanierung des Objektes Röntgenstr. 34 - 40 in Wiesbaden hat am 02.05.2011 unter Leitung unserer Fachbauleiterin Dipl.-Ing. Gudrun Schuckert begonnen.+++

+++Die Vorbereitungen laufen: Am 21.07.2011 findet unser alljährliches Überwachungsaudit im Rahmen des Qualitätsmanagementsystems nach DIN 9001-2008 durch ÖHMI-Eurocert statt.+++

+++Endspurt: Das Bauvorhaben Düsseldorf, Kaiserstr. 46 unter der Leitung unserer Oberbauleiter Peter Wagenschwanz (Hochbau), Michael Schmidt (Haustechnik) und dem Fachbauleiter Norbert Manthe neigt sich dem Ende.+++

+++Der Schandfleck ist weg: Der Abriss der Hochhäuser Hans-Böckler-Ring 21, 25, 29 in Salzgitter Fredenberg wird am 31.07.11 abgeschlossen.+++

Neuer Vertriebspartner

Der Geschäftsleitung der MACON BAU GmbH Magdeburg ist es gelungen, einen weiteren Vertriebspartner für unser Unternehmen zu gewinnen.

Dipl.-Ing. MSc Thomas Othmer der Firma **ZIELINVESTHAUS** vertritt unser Unternehmen seit Anfang 2011 im süddeutschen Raum.

mehr Informationen unter:
<http://www.zielinvesthaus.de/bauleistungen>

Der Startschuss ist gefallen...

Im Mai diesen Jahres begannen wir mit den Sanierungsarbeiten in dem Punkthochhaus Heilbronner Str. 22 in Karlsruhe als Folgeauftrag zu dem bereits seit April laufenden Sanierungsauftrag in dem benachbarten neugeschossigen Objekt Heilbronner Str. 24. Hierbei begleitete der Gedanke der Nachhaltigkeit alle unsere Entscheidungen in den Bereichen Planung und Projektrealisierung. Dazu gehörten unter anderem die Minimierung des Energieverbrauchs und die Schonung von Ressourcen.

Die in den 70er Jahren erbauten Punkthochhäuser entsprachen seit langem nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik. Innerhalb von nur neun Monaten versetzen wir die 114 Mieteinheiten und die zusätzlich genutzten Räumlichkeiten im Erdgeschoss der beiden Objekte Stück für Stück in einen zeitgemäßen und energetisch optimierten Zustand.



Punkthochhaus Heilbronner Str. 22 in Karlsruhe



Dipl.-Ing. Tilo Rölke
Projektleiter

Zu den von uns ausgeführten Leistungen zur Erhöhung der Energieeffizienz gehören unter anderem die Dämmung der Außenwände mittels WDVS sowie die Dämmung der Kellerdecken, das Austauschen der Fenster sowie eine Erneuerung der Dachdeckung und der Dachabdichtung inkl. Dämmung.

Des Weiteren wurde eine Strangsanierung durchgeführt und die Gebäude wurden an das Nahwärmenetz der Stadt Karlsruhe angeschlossen. Eine optische Aufwertung der Gebäude wird durch die neue Fassade, die Renovierung der Treppenhäuser, die Instandsetzung der Balkone und die Neugestaltung der Außenanlagen erreicht.

Die kompletten Sanierungsarbeiten werden durch uns in Zusammenarbeit mit der Volkswohnung GmbH im bewohnten Zustand durchgeführt.

Eine solche Sanierung im bewohnten Gebäude ist nicht nur für uns eine Herausforderung, sondern vor allem für die Mieter. Auch bei größter Mühe wird die Wohn- und Lebensqualität für gut ein dreiviertel Jahr eingeschränkt sein, eine enorme Belastung für die überwiegend älteren Mieter, die auch tagsüber sehr viel Zeit in ihren Wohnungen verbringen.

Unsere Mieterbetreuung hat deshalb im Vorfeld mit allen Mietern persönlich gesprochen, ihnen den Bauablauf erklärt und die Belastungen beschrieben, die während der Bauphase auf sie zukommen. Während der gesamten Bauphase steht den Mietern unser Team unterstützend zur Seite.

M

MACON

aktuell

Ausgabe 1/2011

Bauen mit Konzept

15 Jahre MACON BAU GmbH Magdeburg



Die Liebigstraße 8 in Magdeburg, seit über 12 Jahren der repräsentative Firmensitz der MACON BAU GmbH Magdeburg

Wie viele der heute etablierten mittelständischen Unternehmen hat auch die MACON BAU GmbH Magdeburg einmal ganz klein angefangen.

Am 17. Juni 1996 wurde es amtlich: Die MACON BAU GmbH Magdeburg wurde in das Handelsregister eingetragen.

Bis zum heutigen Tag hat sich die MACON BAU GmbH Magdeburg als mittelständisches Baudienstleistungs-

unternehmen etabliert, mittlerweile unter der Leitung von 2 Geschäftsführern und 19 festangestellten Mitarbeitern.

Erfahren Sie im Innenteil die wichtigsten Stationen dieser bewegten Reise durch gute und auch etwas weniger gute Zeiten.

Fortsetzung auf Seite 2

Liebe Kunden!



Wir freuen uns, Ihnen hier die erste Ausgabe unserer halbjährlich erscheinenden Kundenzeitschrift „MACON aktuell“ vorzustellen.

In dieser Ausgabe wollen wir Sie gern über unser Unternehmen, ausgewählte Projekte und Partner der MACON BAU GmbH Magdeburg informieren.

Diese Referenzen stehen stellvertretend für all jene Aufträge, die wir für unsere Kunden ausführen durften. Bei der Ausführung dieser Projekte konnten wir unsere Kompetenz und Leistungsfähigkeit bei der Realisierung von Großprojekten unter Beweis stellen.

Die ständige Verbesserung der Qualitätsstandards und die Entwicklung neuer Lösungen zum Nutzen unserer Kunden sind ein wichtiger Bestandteil unserer Unternehmenspolitik und zugleich Grundlage unseres zertifizierten Qualitätsmanagementsystems nach DIN 9001-2008.

Thomas Schlimme
Geschäftsführer

Ulrich Fiegeher
Geschäftsführer

Weitere Themen!

- Geschichte der MACON
- Energiesparen in München
- Komplettabriss in Salzgitter
- Vorstellung unserer Vertriebspartner

15 Jahre MACON BAU GmbH Magdeburg

Fortsetzung von Seite 1

Aller Anfang war schwer!

Zu einer Zeit, in der die Bauindustrie boomte, war für den damals 48-jährigen Diplom-Kaufmann Thomas Schlimme der richtige Zeitpunkt gekommen, von seiner Geschäftsführertätigkeit bei der MACON Unternehmensgruppe Berlin Niederlassung Dresden in die Geschäftsführung einer neu zu gründenden Niederlassung in Magdeburg zu wechseln.

Neben weiteren mehr oder weniger bedeutenden Ereignissen im Jahr 1996, wie der Börsengang der Deutschen Telekom sowie der Trennung von Charles und Diana, wurde am 17. Juni 1996 die MACON BAU GmbH Magdeburg in das Handelsregister eingetragen.

Der erste Meilenstein war gesetzt und der Traum vom Unternehmen unter eigener Geschäftsführung in Magdeburg nun wohlüberlegte Realität.

Vom Ein-Mann Büro zum mittelständischen Baudienstleister

Der erste Firmensitz der MACON BAU GmbH Magdeburg befand sich in einem abgewohnten Plattenbau in der Nähe des Universitätsplatzes in Magdeburg mit einer Personalstärke von zwei Mitarbeitern. So bescheiden wie der erste Firmensitz war auch der erste „Große“ Auftrag: Die Fassadensanierung eines Giebels mit einem Gesamtvolumen von 20.000 DM, wobei durch die Insolvenz des Auftraggebers noch 10.000 DM Verlust gemacht wurden.

Auch durch solche Niederlagen wurde das Ziel nicht aus den Augen verloren und durch eine intensive Vertriebstätigkeit wurden dann im darauffolgenden Jahr schon Sanierungsaufträge über 26,5 Millionen DM unterschrieben und realisiert. Diese in den nächsten Jahren gehaltenen und gesteigerten Auftragsvolumina veränderten das Bild des Unternehmens nachhaltig und es kam zu einem konstantem Personalwachstum und einer Verlegung des Firmensitzes in die Liebigstraße 8 in Magdeburg.

Die Wandlung: Niederlassung zur eigenständigen GmbH

Ein wichtiger Meilenstein der Firmenentwicklung: Die Wandlung von einer Niederlassung der MACON Unternehmensgruppe Berlin zur eigenständigen Firma.

Als im Jahr 2001 basierend auf dem starken Rückgang der Aufträge in der Bauwirtschaft die MACON Unternehmensgruppe Berlin Insolvenz anmeldete, stand die Frage im Raum: Kann man ohne die Unterstützung der Holding weitermachen? Haben die Kunden noch Vertrauen in uns? Können wir das finanziell stemmen?

Um unseren Kunden gegenüber eine Vertrauensbasis zu schaffen, wurde im Geschäftsjahr 2001 die Wandlung zur eigenständigen GmbH vollzogen. Auch interne Änderungen ergaben sich dadurch. Der Gesellschafter Dipl.-Ing. Ulrich Fliegner wurde technischer Geschäftsführer und Dipl.-Ing. Tilo Rölke erhielt Prokura. Diese Vorgänge stützen die weitere Entwicklung der Firma und trugen somit direkt zum Unternehmenserfolg bei.

Die MACON bleibt bodenständig

Auf große Gewinne und Expansion hoffend haben etliche Unternehmen in den letzten Jahren überwiegend Arbeitnehmer aus Osteuropa eingesetzt. Die MACON BAU GmbH Magdeburg folgte diesem Trend ganz bewusst nicht und hielt konsequent am einmal eingeschlagenen Weg des langsamen aber stetigen Wachstums fest und arbeitet fast ausschließlich mit ortsansässigen Firmen. Diese Linie hat sich als das richtige Rezept für eine stabile Unternehmensentwicklung erwiesen.

Ohne nennenswerte Einschnitte folgen die Umsatz- und Mitarbeiterzahlen seit dem Gründungsdatum einem positiven Aufwärtstrend.

Regional gesehen ist die MACON BAU GmbH Magdeburg deutschlandweit aktiv. Momentan unterhält das Unternehmen Baubüros in Karlsruhe, Hannover, Düsseldorf und Wiesbaden, um Kundennähe noch besser zu gewährleisten.

Das MACON-Leitmotiv: BERATEN-PLANEN-BAUEN

Ein Bestandteil zum Gelingen dieses Leitmotivs ist sicherlich die interne Aus- und Weiterbildungspolitik der MACON BAU GmbH Magdeburg. Im Rahmen von umfangreichen Schulungsmaßnahmen werden fortwährend die Mitarbeiter weitergebildet.

Es ist nicht übertrieben: So mancher Kunde wunderte sich bereits über Leistungen, die Hochschulabsolventen, die in der MACON BAU GmbH Magdeburg tätig sind, in ihrer selbstständigen Tätigkeit erbringen. Im Durchschnitt sind diese Tätigkeiten oft mit denen von langjährig tätigen Ingenieuren und Bauleitern vergleichbar.

Ein zusätzlicher Pluspunkt für die MACON: Eine überaus niedrige Mitarbeiterfluktuation.

Das Beste für den Kunden: Starke Partnerschaften schaffen Vertrauen

Die Baudienstleister-Welt ist groß, die Firmenvielfalt immens. Um hier seine Kunden exzellent zufrieden zu stellen und immer mit aktuellsten Informationen und Produkten versorgen zu können, wurden starke Partnerschaften aufgebaut, die stetig weiterentwickelt werden.

So ist die MACON BAU GmbH Magdeburg mittlerweile u. a. Partner namhafter Firmen wie STO, Knauf und Friedrich Grohe.

Der Weg ist das Ziel ...

Während dieser 15 Jahre waren die MACON-Mitarbeiter Tag für Tag ganz nah am Geschehen.



Energiesparen in München

Energieeffiziente Sanierung. Ein Erfolgsweg.

Erlebte Erfahrungen überzeugen mehr als jede Theorie. Hier ein aktuelles Beispiel für eine energieeffiziente Sanierung der MACON BAU GmbH Magdeburg:

In dem Mehrfamilienhaus Vogelhartstraße 26-30 in München Milbertshofen wurden verschiedene Energiesparmaßnahmen umgesetzt. Die einzelnen Etappen waren:

Fassade, Dach und Kellerdecke.

Vorteil: optimierte Wärmedämmung und Isolierung; Vermeidung von Wärmeverlusten

Das 1963 errichtete Gebäude wurde bereits in der Vergangenheit teilsaniert und erhielt Fenster mit Wärmeschutzverglasung. Im Rahmen der jetzt final durchgeführten Sanierungsmaßnahme wurden die Außenwände aus einschaligem verputzten Mauerwerk mit einem Wärmedämmverbundsystem aus Faserdämmplatten und einem mineralischen Putz versehen. Das Dach und die Kellerdecke verfügen nun, dank einer angebrachten Wärmedämmung ebenfalls über einen spürbaren Wärmeschutz.

Solaranlage.

Vorteil: Einbindung erneuerbarer Energien Ergänzt wurde die Elektroanlage durch eine auf dem Dach montierte Solaranlage für die Elektroenergiegewinnung.

Fazit:

Die Kosten-Nutzen-Bilanz der Kombination verschiedener Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen führte zu wesentlichen Einsparungen im Jahresverbrauch.



Hell gestaltete WDVS-gedämmte Fassade mit vorgestellten Balkonsystemen.



Ausnutzung der Dachflächen zur Befestigung der Photovoltaikanlage.



Neugestaltete Kellerniedergänge in Sichtbeton.

ACHTUNG!
Fristen für Förderkonditionen im Marktanreizprogramm nur bis Ende 2011

Bitte beachten Sie, dass einige der Konditionenverbesserungen bei der Förderung erneuerbarer Energien aus dem Marktanreizprogramm nur bis zum Jahresende befristet sind!

- Befristete Erhöhung der Basisförderung für Solarkollektoren zur kombinierten Warmwasserbereitung und Raumheizung auf 120 Euro/m² bis 30. Dezember 2011 (Tag des Antragseingangs); danach beträgt die Förderung wieder 90 Euro/m².

- Es wird ein neuer Kesseltauschbonus (Bonus für den zusätzlichen Austausch eines alten Heizkessels ohne Brennwertnutzung gegen einen neuen Brennwertkessel) eingeführt, der degressiv ausgestaltet ist. Der Bonus beträgt 600 Euro bis zum 30. Dezember 2011 (Tag des Antragseingangs), danach 500 Euro.

- Der Kombinationsbonus für Solarthermie plus Wärmepumpe oder Solarthermie plus Biomasse beträgt ebenfalls 600 Euro bis zum 30. Dezember 2011 (Tag des Antragseingangs), danach 500 Euro.

mehr Informationen unter:
www.bafa.de

Salzgitter

Schonender Komplettabriss von drei Wohnhochhäusern



Im Zuge der Stadtumbauplanung der Stadt Salzgitter entschloss sich die Emerson Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH zur Reduzierung des ständig anwachsenden Wohnungsleerstandes, die Wohnhochhäuser Hans-Böckler-Ring 21, 25 und 29 komplett abzubauen.

Auf Grund der Lage der Objekte stand die MACON BAU GmbH Magdeburg vor der interessanten und schwierigen Aufgabe, den Abriss so schonend wie möglich durchzuführen, um die in unmittelbarer Nähe stehende Wohnbebauung nicht zu beeinträchtigen.

Durch die Zusammenarbeit unserer Ingenieure mit hochqualifizierten Fachfirmen wie z.B. der EUROVIA GmbH ist es gelungen den Abriss der drei Punkthochhäuser termintreu und so behutsam wie möglich durchzuführen.

Die reine Abrisszeit für ein Gebäude (15200 m³ umbauter Raum) betrug mit dem Longfront-Abriss-Bagger nur zwei Wochen so das die Lärm- und Staubbelastungen für die Anwohner so gering wie möglich gehalten wurde.